

Drittens halte ich es darüber hinaus für dringend erforderlich, daß unter Leitung der Staatlichen Plankommission sofort begonnen wird, die bereits getroffenen und noch notwendigen Strukturentscheidungen für den Zeitraum bis 1995 durchzuarbeiten, um einen Ausweg aus der gegenwärtigen Situation aufzuzeigen.

Genossen!

Ich unterstütze die Orientierung, daß wir als Mitglieder des Zentralkomitees sofort den Grundorganisationen unserer Partei bei der Umsetzung des Aktionsprogramms helfen, damit alle Kommunisten mit ganzer Kraft um positive Veränderung kämpfen, im Interesse der Arbeiterklasse, aller Klassen und Schichten unseres Landes.

Ilse Thiele

Mitglied des Zentralkomitees

Vorsitzende des DFD

Liebe Genossinnen und Genossen!

Wie alle Genossen bewegt mich zutiefst diese Beratung unseres Zentralkomitees, auf der wir eine Analyse der in unserer Partei und unserer Republik entstandenen *ernsten* politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Lage ziehen und mit dem Aktionsprogramm entscheidende Schritte einleiten, um die Erneuerung des Sozialismus in der DDR zu sichern.

Die seit der 9. ZK-Tagung eingetretene Wende in der Politik hat auch zu umfassenden Diskussionen unter den Mitgliedern des DFD und den von unserer Organisation beeinflussten Frauen geführt. Neben vielen anderen Treffen, Zusammenkünften und Foren bieten dafür die seit dem 15. Oktober laufenden Wahlversammlungen der Gruppen unserer Frauenorganisation in den Städten und Dörfern unserer Republik einen breiten Rahmen. Sie werden wie vorgesehen kontinuierlich durchgeführt. Bisher fanden über 8 000 solcher Versammlungen in den Gruppen statt. Entsprechend der derzeitigen Situation in unserem Lande gestalten sie sich zu offenen Aussprachen über alle Fragen, die das Leben der Frauen betreffen. Das sind besonders Probleme der Versorgung, des Handels, der Dienstleistungen, das heißt solche, die das Alltagsleben der Menschen betreffen. Kritisch und konstruktiv wird zur notwendigen Verbesserung der Kommunalpolitik und der besseren Information und Einbeziehung der Bürger gesprochen. Es werden also verantwortungsvoll und engagiert Fragen und Mängel erörtert, für deren Lösung sich der DFD in seiner